



Kidshelp Newsletter 04/2026

Klare Sicht für Kinder in Kambodscha

Während ihres Besuchs in Kambodscha im Juli anlässlich des einjährigen Jubiläums der Kidshelp English School trafen sich Patrick Byron und Steve Wells mit Intan Kosen, einer Freundin von Kidshelp, die eng mit der Caris Foundation International zusammenarbeitet. Caris führt gemeinsam mit dem stellvertretenden Premierminister Kambodschas ein landesweites Programm zur Sehuntersuchung aller Schulkinder über 12 Jahren durch und hat bereits mehr als 600.000 Kinder untersucht – fast die Hälfte der Kinder in der Zielgruppe.



Die Caris Foundation ist eine private, gemeinnützige Organisation, die sich der Bekämpfung von Armut und der Linderung menschlichen Leids durch nachhaltige, gemeindebasierte Lösungen verschrieben hat. Sie wurde von einer privaten Familie gegründet und finanziert und hat ihren Hauptsitz in Texas, USA.

Obwohl das Caris-Team ursprünglich Mitte September zu einem sechswöchigen Einsatz nach Kenia aufbrechen sollte und sich bereits darauf vorbereitete, erklärte es sich bereit, am 8. September 2026 kostenlose Augenuntersuchungen an den Kidshelp-Schulen durchzuführen. Der Schwerpunkt sollte auf den Schülern liegen, wobei bei ausreichender Kapazität auch Untersuchungen für Lehrer und Eltern vorgesehen waren.

Die Suche nach einem geeigneten Termin gestaltete sich schwierig, da das Team nach der Wiedereröffnung der Schulen die Untersuchungen an staatlichen Schulen wieder aufnehmen würde, während einige Kidshelp-Schüler während der Ferienzeit abwesend sein würden. Die Veranstaltung wurde schließlich für den 8. September bestätigt und mithilfe von Flyern, Plakaten und Ankündigungen in den sozialen Medien beworben.



KKS social media



KES social media

Nachdem das achtköpfige Caris-Team früh am Morgen von Phnom Penh aufgebrochen war und unterwegs eine Frühstückspause eingelegt hatte, traf es um 7:30 Uhr an der Khemara Kidshelp School (KKS) ein. Dort richtete das Team in fünf Klassenzimmern Untersuchungsstationen ein. Bis 8:15 Uhr waren bereits etwa 150 Schüler eingetroffen. Das Team erklärte den Ablauf und begann anschließend zügig mit den Untersuchungen.



Bei den meisten Schülern wurde eine gute Sehkraft festgestellt, sodass sie anschließend nach Hause gehen konnten. Diejenigen, bei denen eine weitere Abklärung erforderlich war, durchliefen dagegen eine Reihe eingehender Untersuchungen.



Schüler, die eine Sehhilfe benötigten, durchliefen bis zu fünf Untersuchungsschritte. Dazu gehörten Tests für die Fern- und Nahsicht, die Anpassung der Gläser sowie Untersuchungen auf Erkrankungen wie Grauen Star und Glaukom. Denjenigen, denen eine Brille verschrieben wurde, wurde eine Auswahl an Brillengestellen angeboten, aus der sie sich ein Gestell aussuchen durften. Die passenden Gläser wurden noch während der Wartezeit eingesetzt.

Anschließend wurde die Brille auf den korrekten Sitz überprüft. Die Schüler erhielten ihre Brille sowie Kopien ihres Rezepts für ihre persönlichen Unterlagen und die Schulakten mit nach Hause.

Bis 9:30 Uhr waren die meisten Schüler untersucht worden. Anschließend wurde das Programm auf Lehrer und Eltern ausgeweitet. Obwohl ursprünglich 40 Erwachsene vorgesehen waren, belief sich die Teilnehmerzahl letztendlich auf rund 80. Das Caris-Team, das über umfangreiche Erfahrung in der Arbeit auf dem Land verfügt, freute sich, die Menschen unterstützen zu können – schließlich benötigten die meisten von ihnen tatsächlich eine Brille.



Nach einer kurzen Mittagspause fuhr das Team zur Kidshelp English School (KES), wo es um 12:30 Uhr eintraf. Um 13:00 Uhr wurden die Sehtests fortgesetzt. Schüler, die ihre Tests bestanden hatten, kehrten direkt in den Unterricht zurück. Wie bereits am Vormittag wurden diejenigen, die eine weitere Untersuchung oder eine Brille benötigten, zu zusätzlichen Test- und Anpassungsstationen weitergeleitet.





Um 14:30 Uhr begannen die letzten Untersuchungen für die Schüler, gefolgt von den Untersuchungen für Lehrer und Eltern.



Zwar konnten einige Schüler nicht teilnehmen, da sie während der Schulferien nicht im Dorf waren, doch Kidshelp hofft, bereits geschulte Kidshelp-Stipendiaten künftig damit beauftragen zu können, Voruntersuchungen durchzuführen und diejenigen, die weitere professionelle Tests benötigen, an ein Caris-Zentrum zu überweisen.

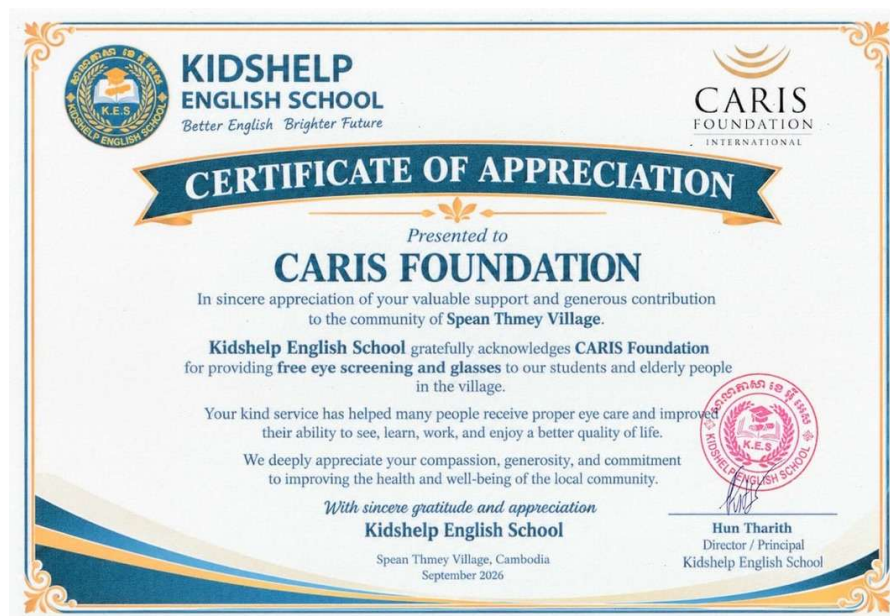


Um 16:15 Uhr, nach einem anstrengenden zehnstündigen Arbeitstag, trat das Caris-Team die 90-minütige Rückfahrt nach Phnom Penh an. Dort warteten noch das Auspacken der Ausrüstung und der damit verbundene Papierkram auf die Teammitglieder. Ihr Engagement hat für die Gemeinde einen großen Unterschied gemacht.

**Anzahl der Schüler und Erwachsenen,
die an diesem Tag an der Vorsorgeuntersuchung
teilgenommen haben**

KKS/KES	Untersucht	Weiterführend untersucht	Brillen ausgegeben
Kinder	309	26	23
Erwachsene	120	120	114
Gesamt	429	146	137

Wir danken der Caris Foundation International, der OneSight EssilorLuxottica Foundation für die Bereitstellung der Brillen sowie den Schulleitern und Lehrern, die auf ihre Ferien verzichtet haben, um das Projekt zu unterstützen. Und schließlich gilt unser Dank dem ehrenamtlichen Helfer Atticus Johnson, der den Bericht verfasst und die Fotos zur Verfügung gestellt hat.



Abschließend möchten wir uns ganz herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre anhaltende Unterstützung bedanken. Ihr Engagement leistet einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Verbesserung der Lebens- und Lernbedingungen der Kinder.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Kidshelp-Team in Kambodscha, England und Deutschland

Spendenkonto:
In Deutschland:
Kidshelp Kambodscha e. V.
VR Bank Bergisch Gladbach
IBAN: DE84 3706 2600 0503 5030 18

In England:
Kidshelp Cambodia – England
Account No 20462589
Sort Code 60-83-01